

# **Allgemeine Nutzungsbedingungen des Handwerkerportals**

Stand: Dezember 2014

## **1 Zweck und Anwendungsbereiche**

Die Auftraggeberinnen (im Folgenden „AG“ genannt) – koordiniert durch die DEG Duisburger Einkaufsgesellschaft mbH - stellen mit dem Handwerkerportal eine Kommunikationsplattform für die Geschäftsbeziehungen zwischen der AG und der Auftragnehmerin zur Verfügung. Das Portal dient zur Übermittlung von Bestelldaten, Leistungsrückmeldung und Gutschriftsinformationen der Fremddienstleistungsabwicklung. Eine eigene Rechnungsstellung von Seiten der Auftragnehmerin ist bei Teilnahme am Handwerkerportal nicht mehr erforderlich. Die Nutzung des Handwerkerportals ist für die Auftragnehmerin kostenfrei und wird in den vorliegenden Nutzungsbedingungen geregelt.

## **2 Begriffsdefinitionen**

### **2.1 Auftraggeberinnen**

Auftraggeberinnen im Handwerkerportal sind die Duisburger Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH, Bungertstraße 27, 47053 Duisburg und deren Konzerngesellschaften sowie das Immobilien-Management Duisburg, Am Burgacker 3, 47051 Duisburg.

### **2.2 Firmenadministrator**

Firmenadministrator ist der Mitarbeiter der Auftragnehmerin, der Firmenstammdaten im Portal ändern kann und Daten für weitere Anwender anlegen oder auch ändern kann.

### **2.3 Anwender**

Anwender sind die vom Firmenadministrator bevollmächtigten Mitarbeiter der Auftragnehmerin, die die Leistungen des Handwerkerportals in Anspruch nehmen.

## **3 Geltungsbereich und Leistungen des Handwerkerportals**

Die AG betreibt ein Handwerkerportal zur Fremddienstleistungsabwicklung.

Den Auftragnehmerinnen werden Dienstleistungsbestellungen über das Portal zur Verfügung gestellt. Nach Auftragsbestätigung werden im Portal auf Basis von hinterlegten Leistungsverzeichnissen von den Auftragnehmerinnen zu den Bestellungen Leistungsscheine erfasst. Weitere daraus resultierende nachgelagerte Geschäftsprozesse werden über das Portal abgewickelt. Das Handwerkerportal richtet sich nicht an Verbraucher im Sinne des § 13 BGB. Mit der Registrierung bestätigt die Auftragnehmerin, dass sie als Unternehmerin, oder für ein Unternehmen, also in Ausübung ihrer gewerblichen oder beruflichen Tätigkeit, kein Endverbraucher ist. § 312 e Abs. 1 Nr. 1-3 BGB findet keine Anwendung.

Die AG erbringt die Leistungen im Rahmen dieser Bedingungen auf Grundlage der jeweiligen technischen, rechtlichen und kommerziellen Rahmenbedingungen für die Nutzung des Internets. Die AG ist zur Ausweitung der auf dem Portal angebotenen Leistungen berechtigt, aber nicht verpflichtet.

Die AG behält sich vor, die auf dem Portal angebotenen Leistungen zu ändern oder abweichende Leistungen anzubieten.

Die AG gewährleistet keinen unterbrechungs- und störungsfreien Betrieb und ist nicht verpflichtet, Daten und Dokumente zu archivieren. Das gilt insbesondere für Daten, die für Zwecke der GoB benötigt werden.

## **4 Registrierung**

Der Zugang zum Handwerkerportal und dessen Nutzung ist im Sinne der Sicherheit des Geschäftsverkehrs nur registrierten Auftragnehmerinnen möglich.

Die AG ist berechtigt, aber nicht verpflichtet, die Registrierungsdaten der Auftragnehmerin durch Datenerhebung bei der Auftragnehmerin selbst oder bei Dritten zu überprüfen. Die AG kann einen Nachweis der Vertretungsmacht für jeden durch die Auftragnehmerin registrierten Teilnehmer verlangen.

Die Auftragnehmerin ist verpflichtet, über die Angaben im Kapitel Firmenstammdaten zur Registrierung vollständig und wahrheitsgemäß zu machen und bei etwaigen späteren Änderungen die im Portal hinterlegten Daten unverzüglich zu aktualisieren. Die Auftragnehmerin akzeptiert die Allgemeinen Nutzungsbedingungen durch Unterschrift der Unternehmensleitung im Kapitel Firmenstammdaten zur Registrierung. Die Vereinbarung über die Nutzung des Handwerkerportals kommt mit der Freischaltung der Auftragnehmerin zur Nutzung der Plattform zustande. Über die Freischaltung wird die Auftragnehmerin per E-Mail benachrichtigt. Gleichzeitig erhält sie die Benutzerkennung und das Startpasswort.

Bei dem erstmaligen Zugang wird die Auftragnehmerin das von der AG übermittelte Passwort in ein nur ihr bekanntes Passwort ändern. Die Zugangsdaten ermöglichen der Auftragnehmerin ihre Daten einzusehen oder zu verändern.

Die AG ist berechtigt, die Registrierung aus sachlich gerechtfertigten Gründen zu verweigern, insbesondere wenn eine Auftragnehmerin falsche oder irreführende Registrierungsdaten angibt oder Anhaltspunkte dafür vorliegen.

## **5 Rechte der AG**

### **5.1 Nutzungsrechte**

Die AG ist berechtigt, für die Dauer der Nutzung des Handwerkerportals, die Daten aus dem Firmenprofil zu verwenden.

### **5.2 Sperrung unzulässiger Inhalte**

Die AG sperrt bei positiver Kenntnis unverzüglich rechtswidrige, oder auch unzulässige Inhalte. Unzulässig sind Angebote oder Gesuche, die gegen Rechtsvorschriften insbesondere gegen Strafgesetze oder die guten Sitten verstoßen.

### **5.3 Entzug der Nutzungsberechtigung bei Missbrauch**

Die AG ist berechtigt, die Auftragnehmerin von der Nutzung einzelner Leistungen des Handwerkerportals zeitweilig oder dauerhaft auszuschließen, wenn die Auftragnehmerin gegen die im Kapitel Pflichten der Auftragnehmerinnen beschriebenen Verpflichtungen verstoßen. Die AG darf im Falle einer Pflichtverletzung Portaldaten der Auftragnehmerin unverzüglich sperren. Nach Beendigung der Pflichtverletzung seitens der Auftragnehmerin und wenn keine weiteren Verstöße der Auftragnehmerin zu erwarten sind, kann die AG die Sperre aufheben.

## **6 Pflichten der Auftragnehmerin**

### **6.1 Einhalten der Allgemeinen Nutzungsbedingungen**

Die Auftragnehmerin ist verpflichtet, die vorliegenden Nutzungsbedingungen einzuhalten. Die Auftragnehmerin muss den Firmenadministrator und die weiteren Anwender auf die Einhaltung dieser Nutzungsbedingungen hinweisen.

### **6.2 Auswahl sachkundiger Mitarbeiter, Vertretungsrechte**

Die Auftragnehmerin darf als Firmenadministrator und Anwender nur natürliche Personen mit entsprechender Sachkunde benennen oder auch im System einrichten. Sie muss ihnen die Vertretungsbefugnis zur Abgabe und Entgegennahme von Willenserklärungen in ihrem Namen einräumen.

### **6.3 Pflichten des Firmenadministrators**

Der Firmenadministrator einer Auftragnehmerin ist verantwortlich für die Registrierung und die fortlaufende Pflege bzw. Sperrung seiner Anwender auf dem Handwerkerportal.

### **6.4 Obliegenheit für technische Anforderungen und Datenüberprüfung**

Es obliegt der Auftragnehmerin, selbst die gesamte zur Nutzung des Handwerkerportals erforderliche Ausrüstung und Technologie bereitzustellen. Dies gilt insbesondere für alle erforderlichen Geräte, Datenübertragungsleitungen, Telekommunikationsdienste sowie den Erwerb von Browsern. Die Auftragnehmerin hat die entsprechenden Verträge mit Dritten im eigenen Namen abzuschließen und für die Einhaltung der anwendbaren internationalen, europäischen und nationalen Vorschriften Sorge zu tragen.

### **6.5 Verbot von Manipulationen**

Die Auftragnehmerin darf in keiner Form die Leistungen des Handwerkerportals manipulieren, insbesondere darf die Auftragnehmerin keine Eingaben tätigen, oder Daten übermitteln, die Viren, trojanische Pferde oder vergleichbare ausführbare Programmcodes enthalten bzw. enthalten können und/oder geeignet sind, Daten oder Systeme zu schädigen, einzusehen, abzufangen, weiterzuleiten oder zu löschen oder Unbefugten Zugang zu Datensystemen oder –bereichen zu verschaffen. Die Auftragnehmerin darf nicht Mechanismen, Software oder sonstige Routinen verwenden, die das Handwerkerportal stören oder übermäßig belasten können.

## **6.6 Sichere Verwendung der Zugangsdaten der User**

Zugangsdaten sind vor der Kenntnisnahme, dem Zugriff und der Verwendung durch Dritte zu schützen. Dies gilt insbesondere für Mitarbeiter der Auftragnehmerinnn, die nicht als Firmenadministrator oder Anwender genannt sind. Handlungen und Verwendungen der Zugangsdaten eines Firmenadministrators oder Anwenders gelten als dessen Handlungen und werden der Auftragnehmerin zugerechnet.

## **6.7 E-Mail-Adresse**

Die Auftragnehmerin hat dafür zu sorgen, dass der Empfang von E-Mails unter der von ihr auf dem Auftragnehmerinnenstammdatenformblatt angegebenen E-Mail-Adresse möglich ist. Er hat deshalb sicherzustellen, dass die von ihm genannten Adressdaten, etc. stets aktualisiert sind.

## **6.8 Verbot unzulässiger Inhalte**

Unzulässig sind Angebote oder Gesuche, die gegen Rechtsvorschriften insbesondere gegen Strafgesetze oder die guten Sitten verstoßen. Die Auftragnehmerin ist verpflichtet, die AG unverzüglich nach Kenntnis über konkrete Anhaltspunkte eines Verstoßes gegen eine der in den vorstehenden Absätzen geregelten Verpflichtungen zu unterrichten.

## **6.9 Veränderungs- und Verwertungsverbot; Schutzrechte**

Die Auftragnehmerin darf das Handwerkerportal oder Teile davon nicht verändern, veröffentlichen, übertragen, sie speichern oder vervielfältigen, abgeleitete Inhalte produzieren, verteilen, anzeigen, oder die Dienste und Informationen in anderer Weise kommerziell verwerten. Die Auftragnehmerin verpflichtet sich, Rechte anderer Auftragnehmerinnen oder Dritter nicht zu verletzen.

## **6.10 Archivierung**

Unterlagen und Dokumente, die für GoB-Zwecke benötigt werden, hat die Auftragnehmerin durch entsprechende technische Vorkehrungen und auf eigene Rechnung zu archivieren.

## **6.11 Geheimhaltung**

Die Vertragsparteien sind verpflichtet, alle im Rahmen ihrer Geschäftsbeziehungen erlangten Kenntnisse von Geschäftsgeheimnissen oder vergleichbare Informationen vertraulich zu behandeln. Die Verpflichtung zur Vertraulichkeit gilt nicht für Informationen, Daten und Kenntnisse, die einer Partei nachweislich vor Kenntniserlangung bekannt war oder der Öffentlichkeit zugänglich waren oder der Öffentlichkeit später zugänglich geworden sind, ohne dass die Partei hierfür verantwortlich war oder zu einem beliebigen Zeitpunkt von einem nach bester Kenntnis der Partei dazu berechtigten Dritten zugänglich gemacht worden sind. Die Geheimhaltungsverpflichtung bestehen für den Zeitraum von drei Jahren ab Kenntniserlangung. Dritte im Sinne dieser Vereinbarung sind nicht die mit den Parteien gem. §§ 1 5 ff AktG verbundenen Unternehmen.

## **7 Datenschutz**

Die AG hält die geltenden europarechtlichen, nationalen und länderbezogenen Datenschutzvorschriften ein. Die AG verpflichtet sich, so wenig personenbezogene Daten wie möglich zu erheben, zu verarbeiten oder zu nutzen und so weit als möglich von einer Anonymisierung der Daten Gebrauch zu machen.

Mit der Unterschrift auf dem Auftragnehmerinnenstammdatenformblatt willigt die Auftragnehmerin ein, dass die AG die ausschließlich zur Nutzung der jeweiligen Leistungen des Handwerkerportals notwendigen Daten erhebt, verarbeitet und nutzt.

Die Auftragnehmerin hat jederzeit das Recht, über die von ihm zur Verfügung gestellten Daten Auskunft zu verlangen und diese zu berichtigen.

## **8 Haftung für Beeinträchtigung des Handwerkerportals**

Die Auftragnehmerin haftet für von ihr, ihren gesetzlichen Vertretern oder Erfüllungsgehilfen verursachte Schäden an dem Portal (z.B. durch vorsätzlich herbeigeführte Viren-Attacken).

## **9 Änderungen der Allgemeinen Nutzungsbedingungen**

Die AG ist berechtigt, die Allgemeinen Nutzungsbedingungen jederzeit zu ändern. Die Allgemeinen Nutzungsbedingungen sind in ihrer gültigen Fassung im Handwerkerportal hinterlegt. Die AG teilt Änderungen der Allgemeinen Nutzungsbedingungen durch Bekanntmachung auf dem Portal mit.